

RS Vwgh 2003/9/4 2003/09/0008

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.09.2003

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §66 Abs4;

VStG §51 Abs6;

VwRallg;

Rechtssatz

Das Verbot der reformatio in peius gilt nach dem unmissverständlichen Wortlaut des§ 51 Abs. 6 VStG nur im Hinblick auf den mit der Berufung angefochtenen Bescheid.

Schlagworte

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Bindung an den Wortlaut des Gesetzes VwRallg3/2/1 Umfang der Abänderungsbefugnis Reformatio in peius

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2003:2003090008.X01

Im RIS seit

29.10.2003

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at